



Alan Ellenberger (l.) und Claudio Gloor mit ihrem GPS-Halsband für Katzen.

Weltneuheit!

So geht das mehr verloren

VON LEO FERRARO (TEXT)
UND THOMAS LÜTHI (FOTOS)

Alle 45 Minuten verschwindet in der Schweiz ein Büsi. Die Katzen verlaufen sich, werden gestohlen – oder überfahren. **Zurück bleiben verzweifelte Besitzer – oft er fahren sie nie, was mit ihrem Liebling geschehen ist.**

Alan Ellenberger (30) aus Wohlen AG trauerte mit seiner Freundin, als ihr Kater Django vor mehr

als zwei Jahren spurlos verschwand: **«Am schlimmsten ist die Ungewissheit», sagt Ellenberger.** «Jedes Mal, wenn wir eine ähnliche Katze sehen, hoffen wir, es könnte Django sein.»

Die Trauer brachte den Elektroingenieur Ellenberger auf eine Idee: Kein Büsi soll mehr verloren gehen – dank eines **Halsbands mit integriertem Mikrochip, der die Position der Katze in Echtzeit an die Besitzer übermittelt.** Ellenber-

ger machte sich an die Arbeit – und entwickelte das Patent gemeinsam mit seinem Studienkollegen Claudio Gloor (28) aus Dintikon AG. Das rote Bändchen mit GPS-Ortung ist eine Weltneuheit: nur 20 Gramm schwer, weniger als hundert Franken teuer.

«Es gibt bisher noch kein Produkt, das sich für Katzen eignet», sagt Alan Ellenberger. Herkömmliche GPS-Geräte seien zu schwer für Büsi. Und der Akku halte zu wenig

lange. Das Halsband von Ellenberger und Gloor sendet bis zu sechs Monate ohne Unterbruch. Auf einer Fläche von drei Quadratkilometern übermitteln sie die aktuelle Position der Katze auf Handy oder Computer der Besitzer. **Sie wissen, wo ihr Büsi steckt – und können, wenn sie mögen, gleich auch ein Bewegungsprofil erstellen:** Wie viele Kilometer legt die Katze pro Tag zurück? Wo schläft sie und auf welcher Fläche verteilt sich ihr Revier?

Zwei Aargauer entwickeln die GPS-Ortung für Katzen

das Büsi nie

Noch in diesem Jahr wollen die Jungunternehmer mit der Produktion des GPS-Halsbands beginnen. Das Geld dafür haben sie: Bei einem Investoren-Treffen sammelten sie vergangenen Dienstag eine Million Franken Startkapital. **«Wir rechnen mit einer Markteinführung auf Weihnachten 2014»,** sagt Alan Ellenberger.

Das Interesse für das GPS-Halsband könnte gross sein: In der Schweiz leben rund 1,5 Millionen Katzen. Besorgte Besitzer können ihr Büsi schon heute mit einem Mikrochip in einer Tierdatenbank registrieren. So lassen sich Katzen identifizieren, wenn sie aufgefunden werden. Bereits 240 000 Tiere sind mit einem solchen Chip aus-

gestattet. **«700 Tiere fanden letztes Jahr dank des Chips zu ihren Besitzern zurück»,** sagt Helen Sandmeier von Tierschutz Schweiz.

Alan Ellenberger und Claudio Gloor wollen die Fundquote mit dem GPS-Halsband weiter erhöhen. Ellenberger sagt: **«Wenn Katzenhalter ihre Lieblinge dank unserem Halsband wiederfinden, hat sich der Einsatz gelohnt.»** ●

Bleibt skeptisch: Kater Fredi mit einem Prototyp des GPS-Halsbands.



Helsana
Die Krankenversicherung der Schweiz.

Jetzt Offerte anfordern.

Richtig versichert mit mindestens 12% Prämien-Rabatt.

Mit Benefit PLUS profitieren Sie jeden Monat vom Prämien-Rabatt. Wählen Sie einfach als erste Anlaufstelle Ihren Hausarzt oder Telemedizin. 043 340 91 38 oder www.helsana.ch/benefitplus-info

RENAULT NUTZFAHRZEUGE

KEINE OPTISCHE TÄUSCHUNG: UNSERE ÜBER 100 MODELLE.



JETZT MIT EINTAUSCH-PRÄMIE BIS FR. 4 000.-*

RENAULT MASTER: AB FR. 18 640.-**

RENAULT TRAFIC: AB FR. 18 479.-**

NEUER RENAULT KANGOO EXPRESS: AB FR. 11 784.-**

RENAULT QUALITY MADE

3 JAHRE GARANTIE 100 000 km

RENAULT HAT FÜR IHR UNTERNEHMEN DAS PASSENDE FAHRZEUG. Die Renault Nutzfahrzeugpalette bietet für jedes Business die perfekte Lösung. Je nach Ihren Bedürfnissen können Sie aus dem breiten Angebot das richtige Fahrzeug in der passenden Ausführung auswählen: mit einem Ladevolumen von 2 bis 20 m³, einer Nutzlast von 355 bis 1850 kg, einer Länge von 3,8 bis 6,8 m und einer Höhe von 1,7 bis 2,8 m. Dazu gibt es auch zahlreiche Ausstattungsmöglichkeiten und erst noch 3 Jahre Herstellergarantie. Mehr Informationen auf www.renault.ch oder telefonisch unter 0800 80 80 77.

* Angebots gültig für Geschäftskunden (keine Flotten) ohne Rahmenvereinbarung und nur bei den in der Abbildung bezeichneten Renault Händlern bis 31.12.2013. Preisbeispiele: Master Kastenwagen L1H1 2.3 dCi 101, Katalogpreis Fr. 26 900.-, abzüglich Flottenrabatt Fr. 5 660.-, abzüglich Eintauschprämie Fr. 4 000.-, = Fr. 16 240.-; Trafic Kastenwagen L1H1 2.0 dCi 90, Katalogpreis Fr. 25 900.-, abzüglich Flottenrabatt Fr. 4 921.-, = Fr. 18 479.-; Neuer Kangoo Express Compact Access dCi 1.6, Katalogpreis Fr. 11 784.-, abzüglich Flottenrabatt Fr. 1 000.-, abzüglich Eintauschprämie Fr. 2 500.-, = Fr. 10 284.-.